

ECHTE WALNUSS / JUGLANS REGIA

WISSENSCHAFTLICHER NAME: ECHTE WALNUSS / JUGLANS REGIA

TRIVIALNAMEN: WALNUSSBAUM / WELSCHNUSS / BAUMNUSS

FAMILIE: WALNUSSGEWÄCHSE (JUGLANDACEAE)

VEGETATIVE MERKMALE

STANDORT: WARMER, SONNIGER BEREICH, FREISTEHEND ODER WALDRÄNDER, GGF. AUWÄLDER, UNTER 1000 HÖHENMETERN

WUCHSFORM & GRÖÖE: SOMMERGRÜNER LAUBBAUM VON 15 - 25 METERN HÖHE

RINDE: JUNGE BÄUME MIT GLATTER, ASCHGRAUER RINDE; ÄLTERE BÄUME MIT TIEFRISSENDER DUNKEL- SCHWARZGRAUER BORKE

BLATT: WECHSELSTÄNDIG ANGEORDNET, UNPAARIG GEFIEDERT MIT 5-9 FIEDERBLÄTTERN (MEIST 7), BIS 40 CM!

FIEDERBLÄTTER: GEGENSTÄNDIG ANGEORDNET, DUNKELGRÜN, LÄNGE VON 6 - 15 CM, BREITE VON 2-6 CM, ELLIPTISCH BIS EIFÖRMIG,

GANZRANDIG, UNBEHAART (GGF. SCHWACH AN DER UNTERSEITE), VERSTRÖMEN BEI ZERREIBEN EINEN AROMATISCHEN DUFT,

BAUM ERGRÜNT IM FRÜHJAHR ALS LETZTES, WIRFT DAS LAUB IM FRÜHEN HERBST AB

BLÜTE: ZWISCHEN APRIL UND JUNI; MONÖZISCH

FRUCHT: 4 BIS 6 CM, ELLIPSOIDE BIS RUNDLICH; FRUCHTHÜLLE FLEISCHIG-FASERIG, ZUNÄCHST GRÜN, SPÄTER SCHWARZ,

SPRINGT BEI REIFE AUF UND ENTLÄSST DEN RUNZELIGEN, BRAUNEN KERN (UMGANGSSPRACHLICH: WALNUSS)

ERNTE: WALNUSSBLÄTTER WÄHREND GRÜNZEIT; UNREIFE GRÜNE FRÜCHTE IM JUNI ,

REIFE WALNÜSSE MITTE SEPTEMBER BIS ENDE OKTOBER

VERWECHSLUNGSGEFAHR

KEINE

BILDMATERIAL



EIN WALNUSSBAUM AN EINEM TYPISCHEN STANDORT

DAS BLATT DER WALNUSS.

DIE GESAMTHEIT ALLER (HIER) 7 BLÄTTER WIRD ALS "BLATT" BEZEICHNET.

EINZELNE "BLÄTTER" WERDEN FIEDERBLÄTTER GENANNT.

DAS BLATT IST UNPAARIG, DA AN DER SPITZE DES BLATTES EIN EINZELNES FIEDERBLATT SITZT.





DIE BORKE EINES ÄLTEREN WALNUSBAUMES (LINKS) UND DIE RINDE EINES JUNGEN WALNUSBAUMES (RECHTS) IM VERGLEICH



MÄNNLICHE (LINKS) UND WEIBLICHE (RECHTS) BLÜTENSTÄNDE SITZEN BEI DER WALNUSS AM SELBEN BAUM (MONÖZISCH)



LINKS : UNREIFE FRÜCHTE AM BAUM
RECHTS OBEN: FRUCHT PLATZT AUF
RECHTS: REIFE WALNUSS



VERWENDUNG

NAHRUNGSMITTEL

1. WALNUSSERNTE

- FRÜCHTE GRDS. ERST DANN SAMMELN, WENN SIE AUF DEM BODEN LIEGEN; FALLS ERNTE NOTWENDIG FRÜCHTE SO LANGE WIE MÖGLICH AM BAUM LASSEN, FROST SCHADET NICHT!
- PRÜFUNG REIFEGRAD: DRÜCKE MIT DEM DAUMEN IN DIE FRUCHT BIS EINE DELLE ENTSTEHT. BLEIBT DIESE SICHTBAR, SIND DIE FRÜCHTE REIF. HERUNTERGEFALLENE FRÜCHTE SIND I.D.R. REIF.
 - BESTENFALLS TÄGLICH AUFSAMMELN UM SCHIMMEL VORZUBEUGEN
 - GRÜNE AUßENHÜLLE MIT DEN HÄNDEN ABPELLEN (WICHTIG HANDSCHUHE TRAGEN, DA DIE HÜLLE BRAUN / GELB FÄRBT!)
 - RESTE MIT EINER GROBEN BÜRSTE ENTFERNEN, NICHT WASCHEN!
- DIE NUN EIGENTLICHE "WALNUSS" ZUM TROCKNEN IN FLACHE BEHÄLTER AUSLEGEN. DIE NÜSSE DÜRFEN NICHT GESTAPELT WERDEN.
 - BEHÄLTER AN EINEM TROCKNEN, WARMEN (20-25 GRAD JEDOCH NICHT ÜBER 30 GRAD!), LUFTIGEN ORT AUFSTELLEN
 - BEI TROCKNUNG IM AUßENBEREICH NÜSSE ÜBER NACHT REINHOLEN
 - NÜSSE MINDESTENS EINMAL AM TAG DURCHMISCHEN
 - DIE NÜSSE SIND TROCKEN, WENN SIE CA. 50% IHRES EIGENGEWICHTS VERLOREN HABEN.
DIES DAUERT JE NACH BEDINGUNGEN CA. 3-6 WOCHEN.
 - ENTSORGUNG DER HÜLLE ÜBER DEN HAUSMÜLL ODER KOMPOST
 - DIE NÜSSEN KÖNNEN ALTERNATIV AUCH FRISCH (DANN WEIßE HAUT ENTFERNEN) VERZEHRT WERDEN

2. BLÄTTER FÜR DEN TEE

- WALNUSBLÄTTER ERNTEN
 - BEFALLENE, BESCHÄDIGTE ODER STARK VERUNREINIGTE BLÄTTER AUSSORTIEREN
 - BLÄTTER GUT MIT WARMEN WASSER ABWASCHEN UND ZUM TROCKNEN AUFHÄNGEN
 - NACH DER TROCKNUNG BLÄTTER IN KLEINE STÜCKE BRECHEN UND TROCKEN AUFBEWAHREN
- TEEZUBEREITUNG AUS 1,5 GRAMM BLÄTTER (CA. 2 TL) AUF 200 ML KOCHENDES WASSER, CA. 10 MINUTEN ZIEHEN LASSEN

HEILMITTEL

FÜR: HAUTLEIDEN (PILZE / AKNE / EKZEME/ ENTZÜNDUNGEN / SONNENBRAND UND ÜBERMÄßIGE SCHWEIßBILDUNG)

DIE WALNUSS WIRD ÄUßERLICH IN FORM VOM UMSCHLÄGEN, TINKTUREN ODER BÄDERN ANGEWENDET.

FÜR UMSCHLÄGE:

- 5 GRAMM GETROCKNETE WALNUSBLÄTTER AUF 200 ML WASSER AUFKOCHEN, 10 MINUTEN ZIEHEN LASSEN UND ANSCHLIEßEND DEN UMSCHLAG IN DER FLÜSSIGKEIT BEFEUCHTEN
 - UMSCHLAG AUFLEGEN UND REGELMÄßIG ERNEuern

QUELLEN

https://de.wikipedia.org/wiki/Echte_WalnuSS

<http://www.naju-wiki.de/index.php/WalnuSS>

<https://www.manufactum.de/walnuSse-ernten-lagern-c199292/>

<https://de.wikiHow.com/Schwarze-Waln%C3%BCSse-ernten>

HANDBUCH DER ARZNEIPFLANZEN, VAN WYK, 2015